

Mogelpackung des Monats Mai 2016: Lorenz Crunchips

Stand: 04.05.2016



© Verbraucherzentrale Hamburg

Preis und Packungsgröße gleich, Zutatenverzeichnis und Nährwerttabelle identisch, Aufmachung diesselbe. An den Crunchips-Tüten der Firma Lorenz Bahlsen Snack-World scheint sich nichts verändert zu haben. Doch Achtung, das Unternehmen hat klammheimlich die Füllmenge der Chips-Packungen reduziert. Woran man das erkennt? Der kleine unscheinbare individuelle „Eindruck“ für die Füllmenge und das Mindesthaltbarkeitsdatum haben sich geändert.

Warum die Chipstüte jetzt schneller leer ist

Statt 200 Gramm gibt es nur noch 175 Gramm Crunchips pro Tüte – und zwar bei den Sorten **Paprika**, **Western Style** und **Cheese & Onion**. Doch nichts weist auf die versteckte Preiserhöhung von fast 15 Prozent hin, die zustande kommt, wenn der Inhalt um 25 Gramm schrumpft, der Preis aber mit beispielsweise 1,95 Euro (Rewe) bei fast allen Händlern gleich bleibt.



© Verbraucherzentrale Hamburg

Viele treue Crunchips-Käufer haben sich bei uns beschwert, weil sie ganz zufällig und meist erst zu Hause auf dem Sofa bemerkt haben, dass sie über den Tisch gezogen wurden.

Wie der Hersteller seine Kunden täuscht

Aus unserer Sicht ist die neue Packung auch eine Mogelpackung im rechtlichen Sinne. Die Verwaltungsvorschrift (Allgemeine Grundsätze für die Gestaltung von Fertigpackungen) schreibt vor, dass bei geringeren Füllmengen auch die Größe der Packung kleiner werden muss. Doch genau das ist bei den Crunchips von Lorenz nicht der Fall. Bleibt die Packung gleich groß, obwohl der Inhalt erheblich reduziert wurde, täuscht der Hersteller verbotenerweise mehr Inhalt vor.

Lorenz Bahlsen hat dafür natürlich eine sehr plausible Erklärung: *„...um die Umwelt nicht unnötig zu belasten - haben wir darauf verzichtet, die Restbestände an großen Tüten für diese drei Sorten zu entsorgen. D.h. wir brauchen diese Restbestände auf, (...). Nach*

einer Übergangsphase werden aber alle Crunchips Sorten in der kleineren Tüte angeboten.
„Wir werden das natürlich im Blick behalten.“

Doch Packungsgröße hin oder her, warum der Preis der Produkte nicht entsprechend der Füllmengenreduzierung ebenfalls gesenkt wurde, beantwortet das Unternehmen The Lorenz Bahlsen Snack-World in seinem Schreiben nicht. Stattdessen wird auf die kartellrechtlich bedingte Preishoheit des Handels verwiesen.

Warum die Konkurrenten schuld sind

Auf unsere Anfrage hin erklärt der Hersteller außerdem, dass die Konkurrenz „schuld“ an der Füllmengenreduzierung ist: *„Unsere Hauptwettbewerber Funny Frisch (Chipsfrisch), Chio und Lays bieten konkurrierende Produkte in der 175 Gramm-Größe an. Somit gibt der marktwirtschaftliche Wettbewerb und hier insbesondere der Marktführer die Gebindegröße vor, die den Konsumenten als Grundlage für Preisvergleiche dienen.“*

- **Stellungnahme von The Lorenz Bahlsen Snack-World vom 27. April 2016**

Und überhaupt: Eigentlich meint es die Lorenz Bahlsen Snack-World doch nur gut mit uns. Wenigstens nimmt man jetzt mit einer Chips-Tüte beim Fernsehabend nicht mehr so viele Kalorien zu sich. Statt 1070 kcal sind es nur noch 936 kcal. Na, wenn das mal kein Trost ist!

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/themen/mogelpackungen/mogelpackung-des-monats/mogelpackung-des-monats-mai-2016-lorenz-crunchips>